

NEUER GEIST IN ALTEN HALLEN

BEISPIEL ALTE HARTMANNHALLE



→ Fakten Alte Hartmannhalle

Erbaut: 1864
Stadtteil: Zentrum (13.453 Einwohner)
Fläche: etwa 10.000 m²
Orte: Fluss Chemnitz, Richard-Hartmann-Halle, Richard-Hartmann-Platz
Akteure: Industriekultur Chemnitz, CWE, privater Eigentümer

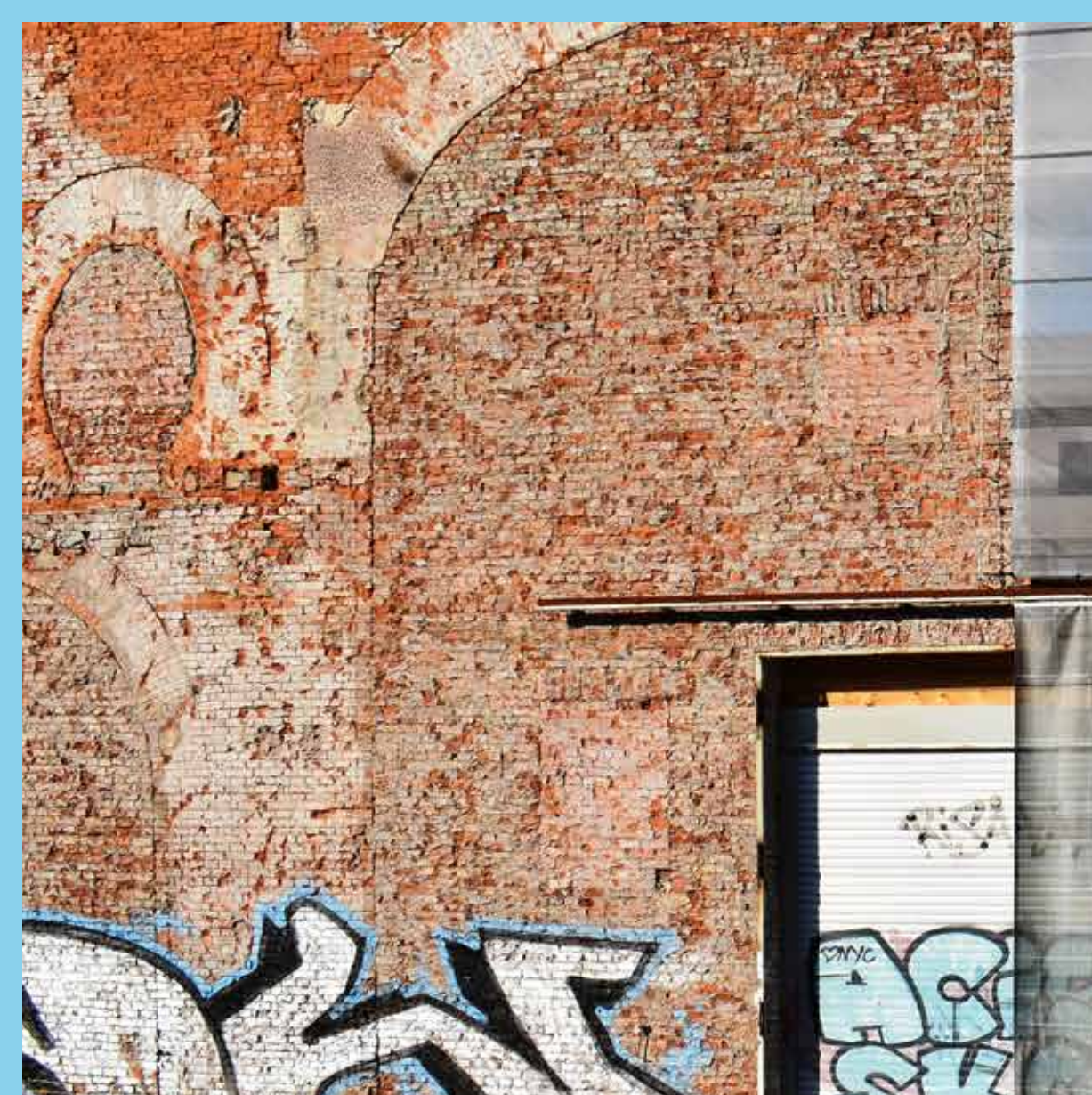
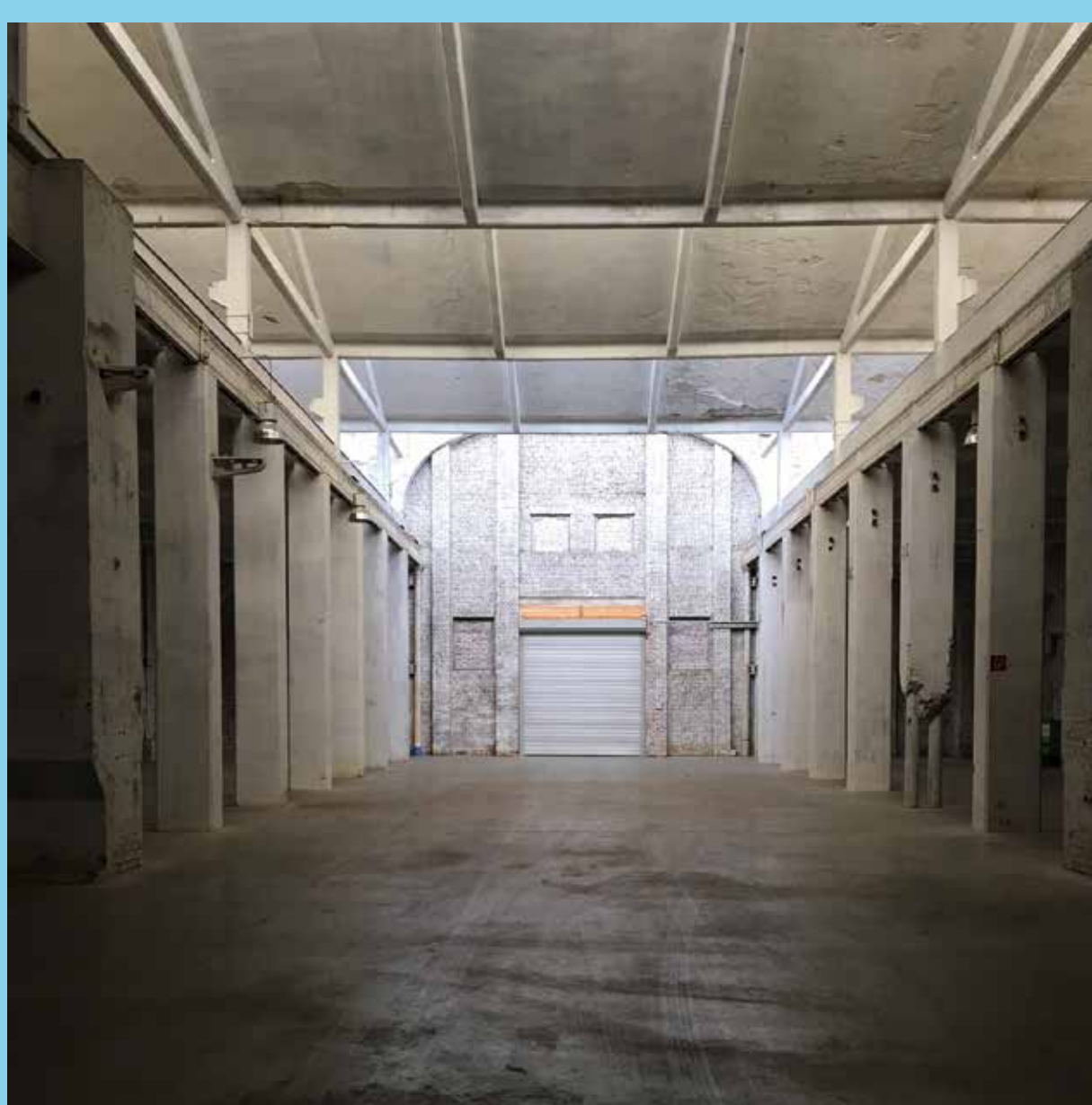
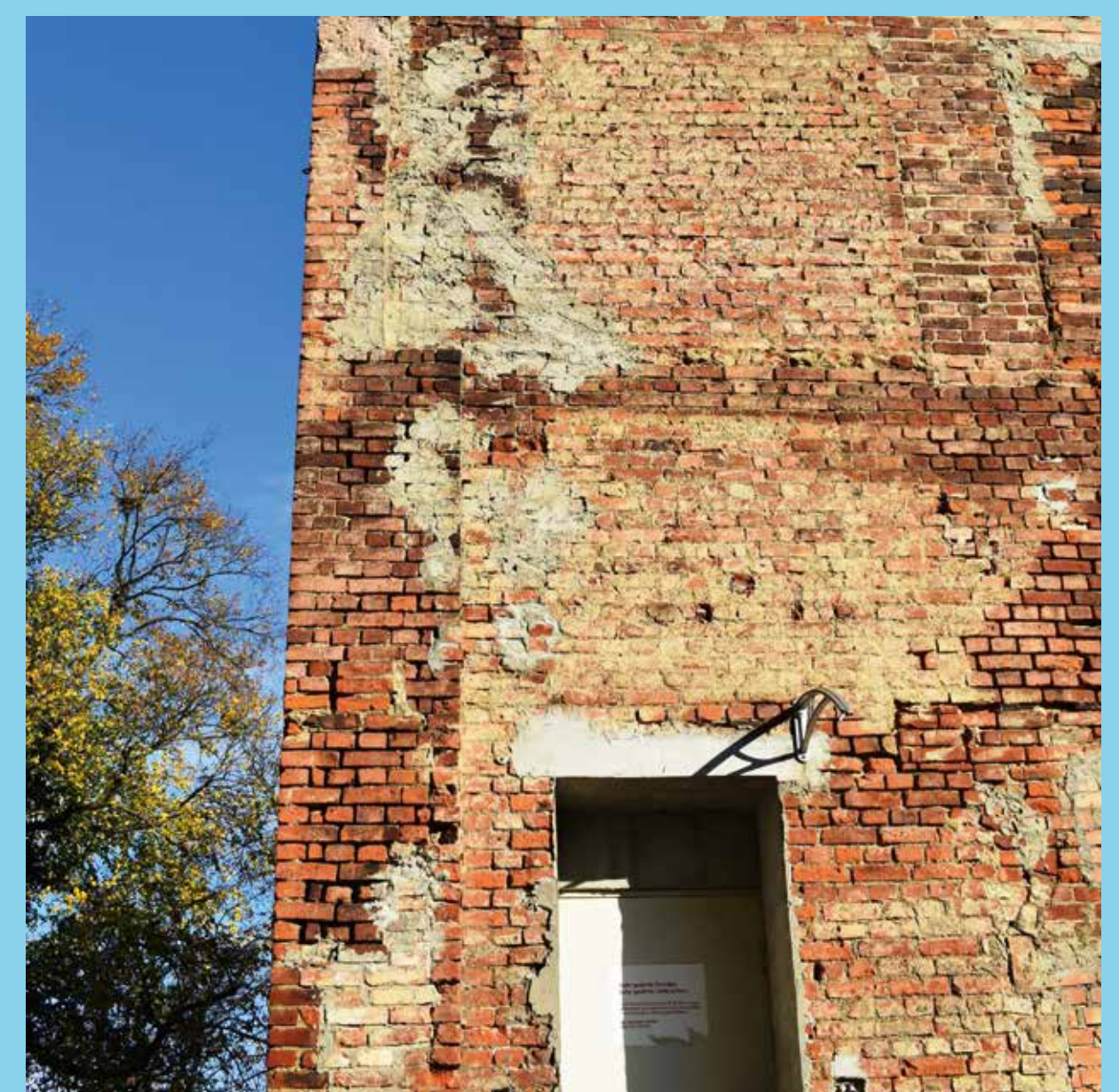
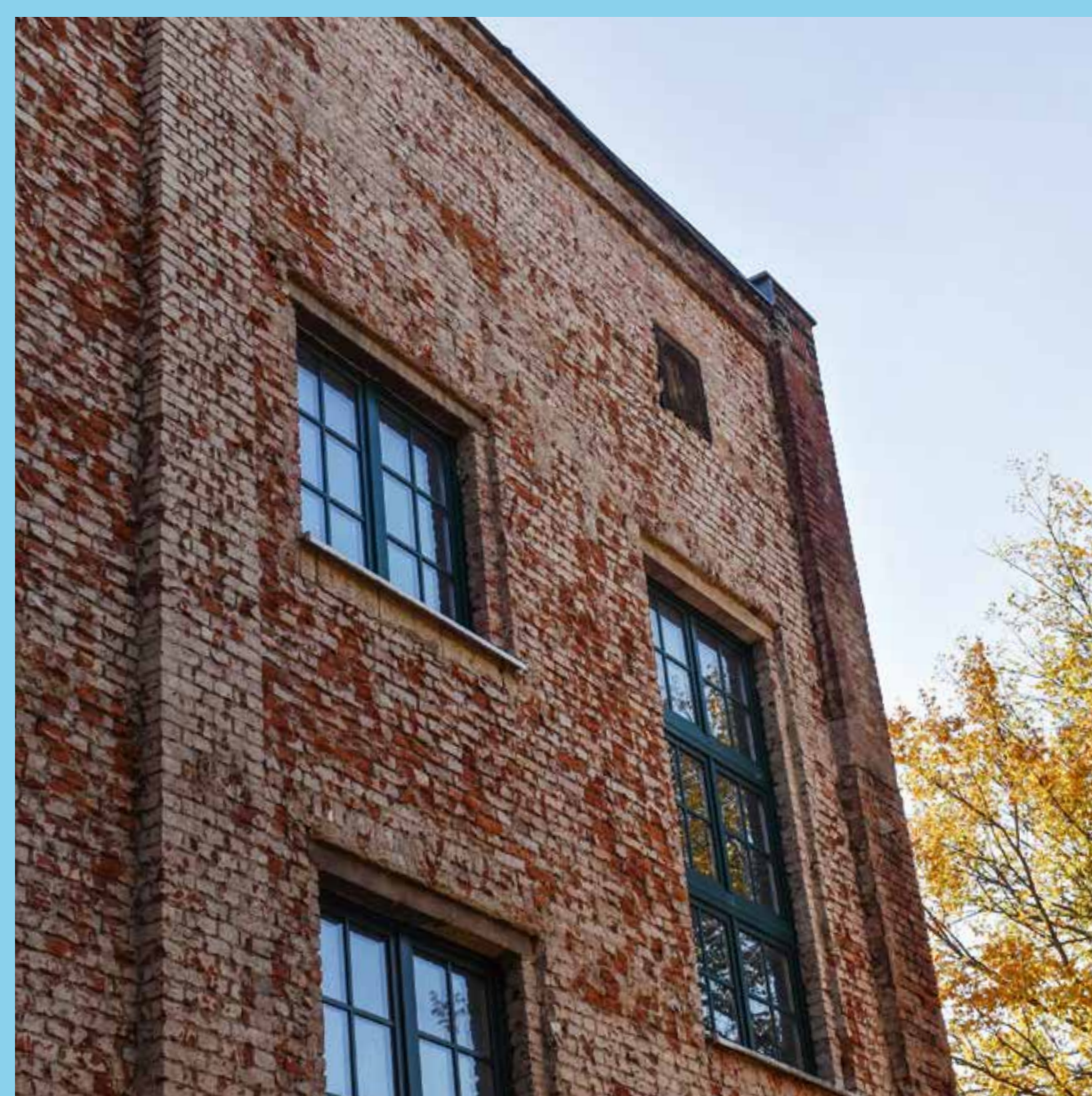
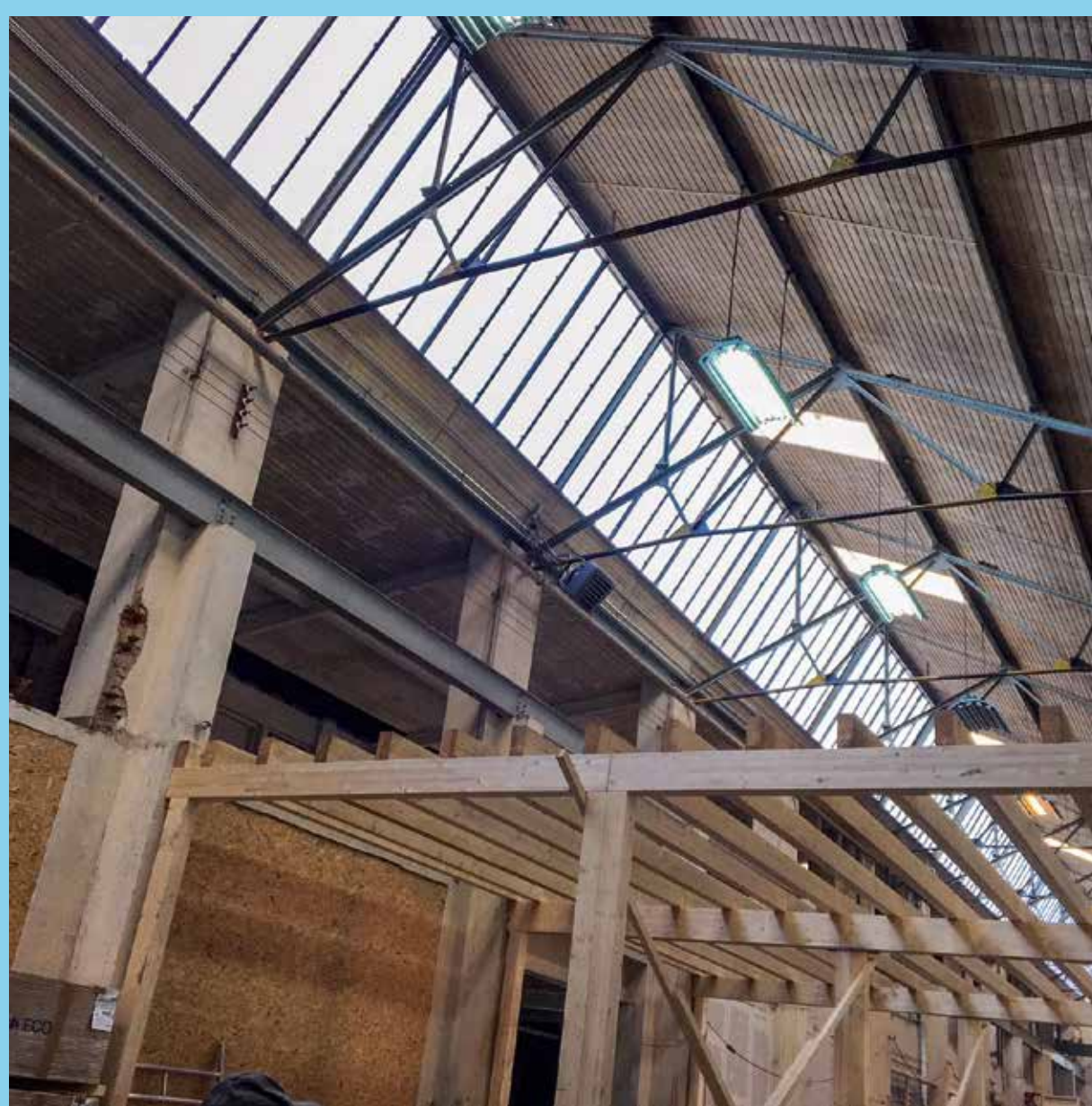
→ Die Orte

Die Chemnitzer Kunst- und Kreativszene sucht stets nach adäquaten Räumen für ihre Veranstaltungen und experimentellen Projekte, die der Auseinandersetzung mit und der Präsentation von zeitgenössischer Kunst dienen. So dienten beispielsweise die ehem. Nadel- und Platinenfabrik sowie der ehem. Spezialmaschinenbau als Standorte für die iBUG. Im Rahmen der Kulturhauptstadtbewerbung können sich weitere Projekte entwickeln.

Die historische Hartmannhalle repräsentiert einen wichtigen Teil der Chemnitzer Geschichte und Industriekultur. Allein schon damit empfiehlt sie sich für die Entwicklung zum zentralen Anlaufpunkt und Empfangsgebäude der Kulturhauptstadtbewerbung von Chemnitz. Außerdem ist sie sehr gut mit den geplanten Entwicklungsachsen der Stadt verbunden. Die Hartmannhalle soll nach ihrer Fertigstellung für den Geist der Kulturhauptstadt Chemnitz 2025 stehen.

→ Ideen für Interventionen

Alte Hartmannhalle: zentraler Anlaufpunkt im Kulturhauptstadtjahr
• Begrüßung und Beratung, Information, Ticketverkauf, Ausstellung- und Präsentation, Cafeteria/Bistro
ehem. Bahnpost: privater Eigentümer, exponierte Lage in Nähe Hauptbahnhof, aus stadtplanerischer Sicht ideal auch in Bezug zum geplanten Kulturquartier
ehem. Nadel- und Platinenfabrik: privater Eigentümer, für iBUG 2018 genutzt, derzeit sehr schlechter Bauzustand, Suche nach Kaufinteressenten
ehem. Spezialmaschinenbau: privater Eigentümer, viele verschiedene Gebäude, Denkmalschutz, keine Erweiterungsmöglichkeit; direkt an den Gleisen neben ehem. Güterbahnhofshallen
Spinnereimaschinenbau: privater Eigentümer, hoher Sanierungsbedarf, Lokaler Aktionsplan mit dem Eigentümer über EU-Programm URBACT III erstellt



Fotos: Stadt Chemnitz, Spinnereimaschinenbau

INTERVENTION

CHEMNITZ
KULTUR
HAUPTSTADT
EUROPA

